



Mieterbeirat der Landeshauptstadt München

Büro: Burgstraße 4, 80331 München
Tel. (089) 2332 4334
Fax (089) 2332 11 80

Mail: mieterbeirat.soz@muenchen.de

München, 14.07.2015

Protokoll der 12. öffentlichen Sitzung des Mieterbeirates der Landeshauptstadt München vom 06.07.2015

Beginn 18.30 Uhr
Ende 20.00 Uhr

TOP 1 **Begrüßung durch Frau Weitzel**, namentlich werden Herr Frießel vom Amt für Wohnen und Migration, Frau Marschall vom Mieterverein, neues beratendes Mitglied im MB und Frau Wenngatz vom Büro OB Strobl begrüßt.

1.1. Katja Weitzel gibt Erklärungen zu ihrem Rechenschaftsbericht über die Jahre 2013-2015, den Sie im Protokollanhang finden, ab.

1.2. Sie erklärt, dass sie wegen ihrer beruflichen Verpflichtung und ihrer Arbeit als Bezirksrätin den Mieterbeirat nach dieser Amtszeit ganz verläßt. Sie bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit, beim Amt für Wohnen und Migration für die ständige Präsenz und bei I. Neumann-Micklich für die engagierte Mitarbeit. Katja Weitzel und Albrecht Schmidt verteilen Blumen an ausscheidende und die neugewählten MB:
Frau Dörrie, Frau Pfitzner, Frau Stöckle, Frau Marschall, Herrn Diehl und Herrn Schreiber.

TOP 2 **Bericht der Vorsitzenden**

2.1. Albrecht Schmidt überreicht Katja Weitzel Blumen und bedankt sich bei ihr für sechs Jahre hervorragende Arbeit im Mieterbeirat. Ein Dank geht auch an Gabi Meissner und I. Neumann-Micklich für die gute Zusammenarbeit.
Auch Gabi Meissner erhält Blumen, sie hat Geburtstag.
Katja Weitzel verläßt um 19.10 Uhr die Versammlung und übergibt die Leitung an ihren Stellvertreter Albrecht Schmidt.

2.2. A. Schmidt, der seit 23 Jahren im Vorstand ist, stellt sich nicht zur Wahl, wird aber weiterhin MG gründen. Er erklärt nochmal die Arbeit des MB, die Bedeutung der MG und verweist auf Anträge, die der MB gestellt hat. Das können Sie alles im Rechenschaftsbericht und auf unserer Internetseite nachlesen, auch Anträge und Protokolle finden Sie dort.

- 2.3. Er erwähnt die schlechte Annahme der internen Sitzungen, die zur Vorbereitung der öffentlichen Sitzungen dienen, dort können auch Internas besprochen werden.
- 2.4. Zum Schluss erwähnt er die gute Zusammenarbeit mit dem Mieterverein und“ Mieter helfen Mietern.“

TOP 3 **Berichte aus den Mietergemeinschaften**

- 3.1. Pariserstr. 13, Erhaltungssatzungsgebiet, die Stadt hat ihr Vorkaufsrecht ausgeübt, die Gewofag kann das Haus übernehmen. Dank an A. Schmidt
- 3.2. Seydlitzplatz 2-14, 29 WE, das Haus gehört der GWB, Modernisierung steht an, man vermutet, dass Eigentum entstehen soll, noch liegt keine Baugenehmigung vor.
- 3.3. Sailerstr. 11, 70 Mietparteien, das Haus soll generalsaniert werden. Noch wurde keine MG gegründet, die Mieter überlegen an die Öffentlichkeit zu gehen.
- 3.4. Stiftsbogen 83-93, die Häuser gehören der Heimag, seit einem Jahr besteht die MG, Die NK sind stark gestiegen, die Mieter verlangten Belegeinsicht im Dezember 2014 bisher gab es keine Auskunft. Diese mangelnden Auskünfte beklagt auch eine Mieterin der Gewofag. A. Schmidt schlägt vor einen Brief an OB Dieter Reiter zu schreiben um ihn auf diese Misstände hinzuweisen.

Zum Schluss bittet A. Schmidt sich Gedanken um den Vorstand zu machen.

Um 20.00 Uhr beendet er die Sitzung und eröffnet das Büffet, das I. Neumann-Micklich organisiert hat, es schmeckt allen ausgezeichnet.

Albrecht Schmidt
1. Stellvertreter

Ingrid Neumann-Micklich
Protokoll